

Funktionendiagramm Schule inkl. Tagesschule

Gültig ab 1. Januar 2026

Funktionendiagramm Schule inkl. Tagesschule

genehmigt durch den Gemeinderat Stocken-Höfen am 18.11.2025

Legende: E = Entscheid A = Antrag V = Vollzug M = Mitwirkung I = Information Grau hinterlegt = Zwingende Vorgabe (weitere Abkürzungen siehe Legende am Schluss)	Stimmberechtigte	Gemeinderat	Ressortleitung Bildung	Schulkommission	Schulsekretariat	Schulleitung	Leitung Tagesschule	Leitung Spezialunterricht	LehrerInnenkonferenz	Klassenlehrperson	Lehrperson	Päd. Betreuungsperson	Nicht päd. Betreuungsperson	Hauswart	Koch/Köchin	Bemerkungen	Rechtsgrundlagen
Schülerinnen und Schüler																	
1.1 Schuleintritt und -austritt																	
Einschreibung					V	V				I							
Späterer Eintritt in den Kindergarten					I	M				I						E: Eltern	Art. 2 Abs. 2 VSV
Reduziertes Pensum im 1. Kindergartenjahr					I	M				I						E: Eltern	Art. 3 VSV
Übertritt vom Kindergarten in die Primarstufe					I	E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 1 Bst. a DVBS
Übertritt von der Basisstufe in das 3. Schuljahr der Primarstufe					I	E				A						M: Eltern	Art. 11 Abs. 1 Bst. f DVBS
Integrative Umsetzung des besonderen Volksschulangebotes (neu)						V		M		V	V					E: Schulinspektorat	Art. 21a Abs. 3 und 21e VSG

Führen Verzeichnis von Schülerinnen und Schülern in Privatschulen und im Homeschooling			I	I	I								Meldung durch Privatschulen A: Eltern E: Inspektorat	Art. 69 VSG
Entscheid über vorgezogene Scholortwechsel bzw. Beenden des laufenden Schuljahres bei Zu- und Wegzügen, wenn ohne Schulgeldverrechnung.				V	E								A: Eltern	Schulkostenvereinbarung Region Thun
1.1.1 Tagesschule; Ein- und Austritte														
Bedarfsumfrage/Ausschreibung des Angebots			I	V	I	M							A: Eltern	Art. 2 Abs. 2 TSV
Zuweisung Betreuungsfaktor für Kinder mit bes. Betreuungsbedarf				I	E	A			I				I: Eltern	Art. 5 Abs. 2 TSV
Aufnahmebestätigung				V	I	M			I					
Genehmigung Abmeldung/vorzeitiger Austritt				V	I	E			I				I: Eltern	Art. 6 Abs. 2; Abs. 3; Abs. 4 TSV
Genehmigung Aufnahme nach dem Anmeldetermin				V	I	E			I					Art. 6 Abs. 4 TSV
Bestimmen Anmeldetermin				V	I	E			I					
1.2 Schul- und Klassenzuteilung / Laufbahnentscheide														
Zuweisung zu Klassen und Gruppen (Normalfall)				I	E				I					
Zuweisung zu fakultativem Unterricht				I	E				I				A: Eltern	
Dispensation von fakultativem Unterricht				I	E				I				A: Eltern	
Zuweisung zur Integration Fremdsprachiger und Entlassung daraus				I	M		E		A				M: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. a VMR
Zuweisung zur Rhythmik					M		E		A				M: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. b VMR
Zuweisung zum Spezialunterricht bei leichten Lern- oder Entwicklungsauffälligkeiten					E		M		A				I: Eltern	Art. 11 Abs. 2 Bst. c VMR
Zuweisung zum Spezialunterricht bei schweren oder komplexen Lern- und Entwicklungsstörungen					M		E		M				A: EB/KJPD	Art. 11 Abs. 3 Bst. c VMR
Zuweisung zur zweijährigen Einschulung in der Regelklasse				I	E		M		M				A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. a VMR
Zuweisung zur Begabtenförderung					M		E		M				A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. b VMR

Zuweisung zu besonderen Klassen und Rückführung in Regelklasse				I	E		E		M					A: EB M: Eltern	Art. 11 Abs. 3 Bst. d VMR
Integration Schülerinnen und Schüler mit Behinderung				I	M		M		M					A: EB, E: Schulinspektorat	Art. 11 Abs. 6 BMV
Einheitliche Praxis der Beurteilung					E			M							Art. 2 DVBS
Schullaufbahnentscheide			I	I	E				A	M				Einverständnis Eltern	Art. 11 DVBS
Verfassen von Beurteilungsberichten									V	M					Art. 24 Abs. 1 DVBS
Führen der Dokumentenmappe									V						Art. 8 Abs. 4 DVBS
Ausstellen von Beurteilungsberichten bei Schulwechsel					V				V						Art. 25 Abs. 1 DVBS
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in 1 oder 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme					E		M		A					Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massnahme erforderlich	Art. 11 Abs. 1 Bst. a VMR
Anordnen/Vereinbaren individueller Lernziele in mehr als 2 Fächern und Aufhebung der Massnahme					M		E		A					A: EB, Einverständnis Eltern M: Falls SpU als zusätzl. Massnahme erforderlich	Art. 11 Abs. 1 Bst. b VMR
Überspringen und Repetieren eines Schuljahres					E				M					M: Eltern	Art. 25 Abs. 1 VSG, Art. 11 Bst. b,c DVBS
1.3 Dispensationen															
Dispensation vom Unterricht					E				M					A: Eltern	Art. 27 Abs. 3, 4 u. 5 VSG, Art. 8 DVAD
Absenzenkontrolle									V	M					Art. 27 Abs. 2 VSG
1.3.1 Tagesschule; Dispensationen															
Dispensation von vertraglichen Verpflichtungen				V		E					I	I	I		

Absenzenkontrolle					I		V					M	M				
Gebührenerlass in Krankheitsfällen					V		E									A. Eltern	
1.4 Umgang mit Schwierigkeiten																	
Information der Eltern bei Mängeln in Erziehung und Pflege						V				V	M						Art. 29 Abs. 1 VSG
Verweise (schriftlich) an SchülerInnen erteilen				E	V	A				M	M					SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 28 Abs. 4 VSG
Gefährdungsmeldungen				E	V	A		A		M	M						Art. 29 Abs. 2 VSG
Unterrichtsausschluss nach Art. 28				E	V	A				M	M					Sozialdienste	Art. 28 Abs. 5 u. 6 VSG
Prüfen von zweifelhaften Entschuldigungsgründen						V				M						SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 7 Abs. 3 DVAD
Anzeige einreichen (Schulversäumnis)				E	V	A				M						SchülerInnen/Eltern anhören	Art. 32 VSG
1.4.1 Tagesschule; Umgang mit Schwierigkeiten																	
Information der Eltern bei Mängeln in Erziehung und Pflege						I	V					V	A				Art. 29 Abs 1 VSG
Erteilen von schriftlichen Verweisen an Schüler/-innen				E	V	M	A			I		M	M				Art. 28 Abs. 4 VSG
Gefährdungsmeldungen		I	I	E	V	M	A			M		M	M			Nur Ausnahme ohne Info an Eltern	Art. 29 Abs. 2 VSG
Tagesschulausschluss nach Art. 28 VSG		I	I	E	V	I	A			I		M	M			V: Fachstelle der Gde	Art. 28 Abs. 5 u. 6 VSG
2. Pädagogik und Qualität																	
Strategische Ausrichtung der Schulen				E		A		M	M								Art. 35 Abs. 2 Bst. c VSG
Berichterstattung über Ergebnisprüfung an Kanton				E	I	A			M								Art. 51 Abs. 3 VSG
Leitbild der Schule				E	I	A			M								
Selbstevaluation der Schule				I		V		M	M								Art. 51 Abs. 2 Bst. d VSG; Art. 89 Abs. 1 Bst. c LAV

Teilnahme an Schülerleistungstests					E			M							
Teilnahme an externen Evaluationen					E			M							
Schwerpunkte der Qualitätsentwicklung und Planung der Umsetzung (Schulprogramm)				E	I	A		M	M						Art. 51 Abs. 2 VSG
Qualitätsentwicklung umsetzen					V			V			V				Art. 17 Abs. 2 Bst. b LAG, Art. 89 Abs. 1 Bst. c LAV
Controlling der Umsetzung				V		M									Art. 51 Abs. 2 Bst. c VSG
Planung und Leitung von pädagogischen Konferenzen						E		M	M						Art. 89 Abs. 1 Bst. b LAV
Gemeinsame Weiterbildung initiieren und durchführen						E		M	M						Art. 59 LAV
Gemeinsame Weiterbildung für die Lehrkräfte des Spezialunterrichts initiieren und durchführen						M		E						M: Speziallehrkräfte	Art. 59 LAV
Fachliche und pädagogische Führung der Lehrkräfte						V									Art. 89 Abs. 1 Bst. a LAV
Fachliche und pädagogische Führung der Speziallehrkräfte								V							Art. 89 Abs. 1 Bst. a LAV
Selbstevaluation des Unterrichts						I					V				Art. 57 Abs. 2 LAV
Schwerpunkte der persönlichen Unterrichtsentwicklung festlegen						E					A				Art. 64 Abs. 2 Bst. c LAV
Individuelle Weiterbildung der Lehrkräfte überprüfen				I	I	V					M				Art. 69 Abs. 1 LAV
Individuelle Weiterbildung der Speziallehrkräfte überprüfen								V			M				Art. 69 Abs. 1 LAV
2.1.1 Tagesschule; Pädagogik und Qualität															
Strategische Ausrichtung		I		E		M	A		I			I	I		Art. 35 Abs. 2 Bst. c VSG
Pädagogisches und organisatorisches Konzept		E		A		M	M		I			M	M	M	Inkl. Hygiene- und Notfallkonzept Art. 7 Abs. 2-4 TSV
Selbstevaluation		I		I	I	I	V					M	M	M	Art. 51 Abs. 2 VSG; Art. 7 TSV
Entwicklungsschwerpunkte festlegen (Tagesschulprogramm)						I	V					M	M	M	Art. 51 Abs. 2 VSG
Qualitätsentwicklung umsetzen							V					M	M	M	Art. 7 TSV
Controlling der Umsetzung				V		I	M								
Teilnahme an pädagogischen Konferenzen der Schule							M								
Koordination von Themen und Terminen						I	V			I		I	I	I	

Absprachen Hausaufgaben							I			M	M	M					
3. Organisation und Administration																	
3.1 Grundsätzliches /Behörden /Erlasse																	
Vereinbarungen mit anderen Gemeinden		E	A	M	V	M		M									Art. 5 Abs. 2 VSG
Koordination schulbetriebliche Fragen (Gemeinde)			V		M	V											
Schaffung oder Aufhebung von Standorten	E		A	M	M	M										Zustimmung BKD	Art. 47 Abs. 1 VSG, Art. 48 Abs. 1 VSG
Schaffung oder Aufhebung von Klassen		E	A	M	M	M										Zustimmung BKD	Art. 47 Abs. 1 VSG
Zuweisung der Stufen und Klassen zu Standorten				E	M	A										E: je nach finanz. und politischer Relevanz	
Modell und Konzept zu den besonderen Massnahmen		A	A	A		M		M	M							E: je nach Gemeindeordnung	Art. 4 Abs. 2 VMR
Grundsätze zur Finanzierung der Landschulwochen und Sportlager		E	A	M		M			M								
Regelung über den freiwilligen Schulsport				E		A										M: Schulsportleiter	Art. 47 Abs. 1 VSG
Regelungen zur Elternmitwirkung				E	M	M			M							M: Elternorganisationen	Art. 31 Abs. 5 VSG
Regelung der Schülermitwirkung				I		E			M								
Erlass der Hausordnung, Pausenordnung usw.				I		E			M						M	I: Infrastrukturkommission	
Benützungsordnung der Schul- und Sportanlagen ausserhalb der Schulzeit		E	A	M		M			M						M	OGR Art. 14	Art. 48 Abs. 4 VSG
Erstellen der Belegungspläne für die Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit					V	M										I: Gemeindeschreiberei	
Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen während der Unterrichtszeit						M									I	A: Benutzer, V: Gemeindeschreiberei	Art. 9 Abs. 1 u. 2 VSV

Ausserschulische Benützung der Schul- und Sportanlagen ausserhalb der Unterrichtszeit					I								A. Benutzer, V: Gemeindeschreiberei	Art. 48 Abs. 4 VSG, Art. 9 Abs. 1, 2 u. 3 VSV
Leitfaden für Krisensituationen			E	M	M		I							
Regelungen zum schulärztlichen und schulzahnärztlichen Dienst	E	A	M	V	M			M					M: Funktionsträger	Art. 59 u. 60 VSG
Vertrag mit Schularzt und Schulzahnarzt	E		A	M									kein Vertrag, freie Zahnarztwahl, Übernahme Kosten nach Zahnarzttarif SSO	Art. 60 Abs. 3 Bst. b VSG
Organisation der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Untersuchung			E	V	M			M						Art. 59 Abs. 1 VSG , Art. 4 SDV
3.1.1 Tagesschule; Grundsätzliches, Behörden und Erlasse														
Schaffung oder Aufhebung von Tagesschulstandorten	E		A		M	M								
Schaffung oder Aufhebung von Modulen	E		A	I	M	M								
Erlass der Tagesschulverordnung	E		A	V	I	M								
Regelung der Kooperationen, z.B. mit Vereinen, Musikschule	E		A		M	I								Art. 14d Abs. 4 VSG
3.2 Unterrichtsangebot														
Einführung oder Aufhebung von Fakultativunterricht			E		A			M					Angebote der Schule, im Rahmen der Richtlinien für die Schülerzahlen	Art. 47 Abs. 1 Bst. b VSG

Einführung oder Aufhebung freiwilliger Schulsport			E		A		M					E: je nach Ausgabenkompe- tenz	
Ausschreibung Fakultativunterricht KG und Prim			I	M	V			M					
Bewilligung von besonderen Anlässen, Schulreisen, Lagern usw.			I		E			A					
3.3 Schulzeiten													
Ferienordnung (Sportwoche und Heuferien)			E	M	A		I						Art. 8 Abs. 4 VSG; Kant. Ferienordnung
Jahresplanung der Schule			I	I	E		I	M					
Bestimmen Unterrichtsschluss vor Ferien und Feiertagen			I	I	E		I	M					
Ausnahmen zu Blockzeiten			E	I	A		I						Art. 11a Abs. 5 VSG
10 Schulhalbtage pro Schuljahr als unterrichtsfrei erklären			I	I	E		I						AHB 4.2.1 LP 21
Schulzeit und Unterrichtszeit pro Woche			E	I	A		M						Art. 8 Abs.4 VSG, AHB 4.3 LP 21
Rahmenvorgaben der Gemeinde zu den Stundenplänen			E	I	A		M						
Erstellen der Stundenpläne			I	I	E			M					Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV
Erstellen der Stundenpläne/Einsatzpläne Spezialunterricht					I		E	I	M				Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV
3.4 Klasse													
Koordination von Aufgaben, Proben, Themen, Terminen in Klasse					I		I		V	M			
3.5 Administration													
Unterstützung der Schulkommission in Rechtsfragen												Gemeindeverwal- tung, Schulinspektorat Rechtsdienst BKD	

Kontrolle und Durchsetzen der Schulpflicht			E	V	A			M	M			-	Art. 33 VSG, Art. 32 Abs. 2 VSG
Führen der Schulstatistiken				V									
Führen der Spezialunterrichtsstatistiken						V							
Überprüfung Unterrichtsdokumentation					V								
Aktendokumentation (insbesondere Beurteilungsberichte)					V			V					Art. 13 DVBS
Datenschutz und Datensicherung			V	V	V			V	V				Art. 73 VSG
3.6 Tagesschule; Administration und Rechnungstellung													
Festlegen von Elterngebühren		E										Bei tieferen Ansätzen	Art. 10ff TSV; insb. Art. 17 TSV
Führen der Belegungsstatistik (Betreuungsstunden, Anzahl Kinder)				I	M	V				M	M		
Führen der Statistik "Anzahl Mittagessen"					M	V				M	M	M	
Datenschutz und Datensicherung				V	V	V							
Erheben Einkommen und Vermögen der Eltern				V								Gemeindeverwaltung	
Rechnungstellung				V								Gemeindeverwaltung	
Kontrolle und Durchsetzen der Zahlungspflicht				V								Gemeindeverwaltung	
Bestätigen der korrekten Abrechnung und Revision gegenüber Kanton			V		I	I						Finanzen + GS	Art. 9 TSV
4. Personal													
Anstellung der Schulleitungen (Einstellung, Entlassung, etc.)		E		A	V							-	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren der Lehrkräfte			E		A								

Anstellung der Lehrkräfte (Einstellung, Entlassung, etc.)			E	V	A				I				Sofern diese Zuständigkeit nicht mit Erlass der Gemeinde der Schulleitung übertragen worden ist	Art. 7 Abs. 2 LAG in Verbindung mit Art. 34 Abs. 3 VSG
Anstellung von Inhabern von Funktionen (Pool für Spezialaufgaben)			I	V	E				M					Art. 92 LAV
Anstellung Schulsekretariat	E		-		M									
Anstellung Hauswart	E		I		I				I				E: Ressortvorsteher Bau	
Anstellung Stellvertretungen für mehr als einen Monat			I		E									Art. 7 Abs. 2 LAG; Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV; Art. 3, Abs. 1 LADV
Anstellung Stellvertretungen für bis zu einem Monat					E									Art. 89 Abs. 1 Bst. d LAV; Art. 3, Abs. 2 LADV
Sicherstellung Unterricht bei Abwesenheiten					E				M					Art. 2 LADV; AHB 4.3.5. LP21
Zuteilung von Klassen, Gruppen, Fächern, Lektionen sowie besondere Aufgaben an Lehrpersonen			I		E				A					Art. 89 Abs.1 Bst. d LAV
Bewilligung von abweichenden Pensen (Individuelle Pensenbuchhaltung IPB)		I	I		E				A				SL steuert!	Art. 43 LAV
Grundsätze zur Pensenzuteilung			I		E		M							
Pensenplanung			I		E				M					
Pensenfestlegung und -meldungen					E	A							gem. Pensenbewil- ligung SI	
Bezahlte Urlaube					E				A					Art. 49 LAV

Unbezahlte Urlaube			E	E				A				bis zu 5 Arbeitstagen ist E bei der SL; über 5 Tage ist E bei Anstellungsbehörde	Art. 51 LAV
Unterrichtsbesuche				V									
Richtlinien für das Mitarbeitergespräch				V								Siehe Leitfaden: www.lp-sl.bkd.be.ch/de/start/personelles/mag.html	
Mitarbeitergespräche Schulleitung			V									V: Präsidium	Art. 63 Abs. 2 LAV
Mitarbeitergespräche Lehrkräfte				V									Art. 63 Abs. 1 LAV
Mitarbeitergespräch Schulsekretariat			M	M								V: Gemeinde-schreiberei	Art. 63 Abs 1 LAV
Mitarbeitergespräch Hauswart				M								V: Ressortvorsteher Liegenschaften	Art. 63 Abs 1 LAV
Mitarbeitergespräche Speziallehrkräfte				M	V								Art. 63 Abs. 1 LAV
Ausstellen von Arbeitszeugnissen												V: Stelle, die MAG führt	
Verweise (schriftlich)			E	M	A							E: Anstellungsbehörde	
4.1 Tagesschule; Personal													
Vorgaben für das Anstellungs- und Kündigungsverfahren												Gemäss Personal-	

[illegible]

Informationsmanagement im Krisenfall													gemäss Leitfaden für Krisensituationen in Schule STH	
Elterninformationen (gesamtschulisch) über Schulbetrieb und besondere Anlässe				I	I	V					I			Art. 31 Abs. 3 VSG
Elterninformationen (Klasse) über Schulbetrieb und bes. Anlässe						I			V		I			Art. 31 Abs. 3 VSG
Kontakte mit weiterführenden Schulen						V								
Kontaktpflege mit anderen Schulen						V								
Kontakte mit abgebenden Schulen						V								
Einblick ins Schulgeschehen verschaffen				V		V							-	
6. Finanzen														
Budgetierung	E	A	A	M	M	A		M			M		Zuständigkeit zur Verfügung über beschlossene Kredite gemäss Beschluss des Gemeinderates (Budgetverantwortliche)	
Bestimmen des Anbietenden						V				V	V			
Auftragserteilung						V				V	V			
Visum der Kreditorenrechnungen					V	V				V	V			
Zahlungsanweisungen			V										gestützt auf OgV der betreffenden Gemeinden	
Budgetkontrolle			I		V	V								
Begründung der Kreditabweichungen	I	I		I	V	A								

Inventarführung				M	M				M			V		I: Finanzverwaltung	
6.1 Finanzen															
Budgetierung	E	A	A	M	M		A	M			M	M		Zuständigkeit zur Verfügung über beschlossene Kredite gemäss Beschluss des Gemeinderates (Budgetverantwortliche)	
							V				V	V			
Auftragserteilung							V				V	V			
Visum der Kreditorenrechnungen					V		V				V	V			
Zahlungsanweisungen			V											gestützt auf OgV der betreffenden Gemeinden	
Budgetkontrolle			I		V		V								
Begründung der Kreditabweichungen	I	I		I	V		A								
Inventarführung					I		I				V	V	M	I: Finanzverwaltung	

Abkürzungen

KG = Kindergarten

BKD = Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern

EB = Erziehungsberatung

LP 21 = Lehrplan Volksschule 2021

AHB = Allgemeine Hinweise und Bestimmungen LP 21

VSG = Volksschulgesetz

VSV = Volksschulverordnung

GS = Geschäftsstelle

TSV = Tagesschulverordnung

LAG = Gesetz über die Anstellung der Lehrkräfte

LAV = Verordnung über die Anstellung der Lehrkräfte

VMR = Verordnung über die einfachen sonderpädagogischen und unterstützenden Massnahmen im Regelschulangebot

DVBS = Direktionsverordnung über die Beurteilung und Schullaufbahnentscheide in der Volksschule

DVAD = Direktionsverordnung über Absenzen und Dispensationen in der Volksschule

LADV = Direktionsverordnung über die Anstellung der Lehrkräfte

- 1) Dieses Funktionendiagramm Schule inkl. Tagesschule tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.
- 2) Mit dem Inkrafttreten dieses Funktionendiagramms Schule inkl. Tagesschule werden alle widersprechenden Bestimmungen, insbesondere das Funktionendiagramm Schule vom 1. September 2015 sowie die 1. Überarbeitung vom 7. Februar 2017 aufgehoben.

Die Totalrevision dieses Funktionendiagramms Schule inkl. Tagesschule wurde an der Gemeinderatssitzung vom 18. November 2025 beraten und genehmigt.

Gemeinderat Stocken-Höfen



Andreas Stauffenegger
Gemeindepräsident



Ruth Weixelbaumer
Gemeindeschreiberin